



## Tagesordnung:

- |    |   |                |
|----|---|----------------|
| 1  | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit   |                |
| 2  | Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten  |                |
| 3  | Einwohnerfragestunde  |                |
| 4  | Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 05.07.2021   |                |
| 5  | Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Hohenfelde (Benutzungs- und Gebührensatzung), 1. Nachtrag | 14/2018 - 2023 |
| 6  | Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Hohenfelde  | 15/2018 - 2023 |
| 7  | Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2021 (1. Jahreshälfte)   | 16/2018 - 2023 |
| 8  | Anschaffung Gemeindefahrzeug  | 18/2018 - 2023 |
| 9  | Anschaffung eines Anhängers für den Bauhof  | 19/2018 - 2023 |
| 10 | Tauchpumpe/Rührwerk Klärwerk  | 20/2018 - 2023 |
| 11 | Belüfter Vakuumanlage Ostseering  | 21/2018 - 2023 |
| 12 | Vorbereitende Maßnahmen der Gemeinde Hohenfelde zur Straßensanierung Schwartbuck/L165   | 22/2018 - 2023 |
| 13 | Hausanschlüsse Schausterstraat  | 23/2018 - 2023 |
| 14 | Haushaltssatzung 2022   | 29/2018 - 2023 |
| 15 | 21. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hohenfelde; Hier: Aufstellungsbeschluss                                      | 28/2018 - 2023 |
| 16 | Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 21 "Radeland III"; Hier: Aufstellungsbeschluss  | 25/2018 - 2023 |
| 17 | Verschiedenes   |                |

## Nicht öffentlich

- |      |   |                |
|------|---|----------------|
| 18   | Vertragsangelegenheiten                                     | 26/2018 - 2023 |
| 19   | Personalangelegenheiten                                     |                |
| 20   | Bau- und Grundstücksangelegenheiten                         |                |
| 20.1 | Antrag auf Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 "Ehlerskoppel" | 27/2018 - 2023 |

## Öffentlich

### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 02.12.2021 auf Montag, den 13.12.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Vorsitzende stellt die Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Nach der Verlesung der Tagesordnung wurde von der Bürgermeisterin folgender Dringlichkeitsantrag eingebracht:

Zusätzlicher TOP 17: Strom Hausanschluss Strandkrabbe

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der um den TOP 17 „Strom Hausanschluss Strandkrabbe“ ergänzten Tagesordnung zu.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	10		10	0	0

### 2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 19 – 21 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	10		10	0	0

### 3. Einwohnerfragestunde

Bürgermeisterin Fink weist darauf hin, dass grundsätzlich Sitzungen in 2G durchgeführt werden sollten. Aufgrund des Öffentlichkeitsgrundsatzes und des Teilnahmerechts der Bürger empfiehlt die Amtsverwaltung allerdings die Sitzungen unter der 3G Regelung durchzuführen.

Herr Husen fragt, warum er als Stellvertreter die Unterlagen für den Amtsausschuss erhält. Frau Knuth von der Amtsverwaltung erwidert, dass auch die Stellvertreter die

Möglichkeit haben müssen, sich auf eine mögliche, vielleicht sogar kurzfristige Teilnahme am Amtsausschuss vorzubereiten.

Herr Husen moniert, dass die Protokolle des Finanz- und Bauausschusses noch nicht vorliegen.

Herr Voss fragt nach dem aktuellen Stand des Neubaus der Obdachlosenunterkunft in Hohenfelde. Die Bürgermeisterin erklärt, dass es diesbezüglich keine Neuheiten gibt.

Von den anwesenden Einwohnern folgt keine Wortmeldung.

**4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 05.07.2021**

Die Niederschrift über die Sitzung vom 05.07.2021 wird genehmigt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	10		9	0	1

**5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Hohenfelde (Benutzungs- und Gebührensatzung), 1. Nachtrag** **14/2018 - 2023**

Bürgermeisterin Fink fasst die Sachdarstellung zusammen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung des Kindergartens Hohenfelde (Benutzungs- und Gebührensatzung), 1. Nachtrag in der vorliegenden Fassung. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	10		10	0	0

**6. Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Hohenfelde** **15/2018 - 2023**

Bürgermeisterin Fink informiert über die Thematik, die bereits ausführlich im Finanzausschuss beraten wurde.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, die Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Hohenfelde zu erlassen.

2. Der Zeitraum des Betretungsverbots für März und April wird veranlagt (Veranlagung 12 Monate).

Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	10		10	0	0

**7. Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2021 (1. Jahreshälfte) 16/2018 - 2023**

Herr Hampl informiert über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2021.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung nimmt die durch die Bürgermeisterin nach § 4 der Haushaltssatzung 2021 genehmigten Haushaltsüberschreitungen gemäß der beigefügten Liste zur Kenntnis (Gesamtbetrag 34.374,74 €).

2. Die Gemeindevertretung genehmigt die in der beigefügten Liste aufgeführten Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 172.522,92 €.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	10		10	0	0

**8. Anschaffung Gemeindefahrzeug 18/2018 - 2023**

Sachdarstellung:

Die Gemeinde benötigt ein neues Gemeindefahrzeug für den Bauhof. Hierzu sind im Haushaltsjahr 2021 Gelder in Höhe von 50.000 EUR eingestellt worden. Diese werden zur Finanzierung als Haushaltsrest in das Jahr 2022 übertragen.

Im Finanzausschuss wurden die Tagesordnungspunkte 8.-13. ausführlich besprochen.

Die Anschaffung ist im Investitionsplan und damit in der Haushaltssatzung 2022 enthalten. Die Investition wird dem Beschluss des Tagesordnungspunkts 14 Haushaltssatzung 2022 genehmigt.

Frau Berg betritt den Sitzungssaal. 19:16 Uhr

**9. Anschaffung eines Anhängers für den Bauhof** **19/2018 - 2023**

Sachdarstellung:

Die Gemeinde benötigt einen Anhänger für den Bauhof. Hierzu sind im Haushaltsjahr 2022 Gelder in Höhe von 7.000 EUR eingestellt worden.

Im Finanzausschuss wurden die Tagesordnungspunkte 8.-13. ausführlich besprochen.

Die Anschaffung ist im Investitionsplan und damit in der Haushaltssatzung 2022 enthalten. Die Investition wird dem Beschluss des Tagesordnungspunkts 14 Haushaltssatzung 2022 genehmigt.

**10. Tauchpumpe/Rührwerk Klärwerk** **20/2018 - 2023**

Sachdarstellung:

Die Gemeinde benötigt für das Klärwerk neue Tauchpumpen und ein Rührwerk, um die Entschlammung zu reduzieren. Hierzu sind im Haushaltsjahr 2022 Gelder in Höhe von 10.000 EUR eingestellt worden.

Im Finanzausschuss wurden die Tagesordnungspunkte 8.-13. ausführlich besprochen.

Die Anschaffung ist im Investitionsplan und damit in der Haushaltssatzung 2022 enthalten. Die Investition wird dem Beschluss des Tagesordnungspunkts 14 Haushaltssatzung 2022 genehmigt.

**11. Belüfter Vakuumanlage Ostseering** **21/2018 - 2023**

Sachdarstellung:

Die Gemeinde benötigt für die Vakuumanlage im Ostseering neue Belüfter. Hierzu sind im Haushaltsjahr 2022 Gelder in Höhe von 4.000 EUR eingestellt worden.

Im Finanzausschuss wurden die Tagesordnungspunkte 8.-13. ausführlich besprochen.

Die Anschaffung ist im Investitionsplan und damit in der Haushaltssatzung 2022 enthalten. Die Investition wird dem Beschluss des Tagesordnungspunkts 14 Haushaltssatzung 2022 genehmigt.

**12. Vorbereitende Maßnahmen der Gemeinde Hohenfelde zur Straßensanierung Schwartbuck/L165** **22/2018 - 2023**

Sachdarstellung:

Die anstehende Straßensanierung K41 aus Schwartbuck kommend bis zur L165 (Silgendahl – Strandstraße) erfordert vorbereitende Maßnahmen seitens der Gemeinde Hohenfelde. Die Straßensanierung wird vom Kreis durchgeführt.

Für die vorbereitenden Maßnahmen (Filmen und evtl. Reparaturen) sind entsprechende Gelder (10.000 EUR) im Haushalt 2022 eingestellt.

Im Finanzausschuss wurden die Tagesordnungspunkte 8.-13. ausführlich besprochen.

Die vorbereitende Maßnahme ist im Investitionsplan und damit in der Haushaltssatzung 2022 enthalten. Die Investition wird dem Beschluss des Tagesordnungspunkts 14 Haushaltssatzung 2022 genehmigt.

### **13. Hausanschlüsse Schausterstraat**

**23/2018 -  
2023**

Sachdarstellung:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Bürgermeisterin ermächtigt wird, alle erforderlichen Schritte zur Ausschreibung für das Legen von Abwasserleitungen für die Hausanschlüsse in der Schausterstraat in die Wege zu leiten.

Die benötigten Gelder sind im Haushalt 2022 eingestellt.

Im Finanzausschuss wurden die Tagesordnungspunkte 8.-13. ausführlich besprochen.

Die Anschaffung ist im Investitionsplan und damit in der Haushaltssatzung 2022 enthalten. Die Investition wird dem Beschluss des Tagesordnungspunkts 14 Haushaltssatzung 2022 genehmigt.

### **14. Haushaltssatzung 2022**

**29/2018 -  
2023**

Sachdarstellung:

Der Verwaltungshaushalt der Gemeinde Hohenfelde hat für das Jahr 2022 ein Volumen von 2.177.600 EUR. Dabei übersteigen die Einnahmen die Ausgaben, sodass dem Vermögenshaushalt 159.800 EUR (97.400 EUR Verbesserung Verwaltungshaushalt, 54.000 EUR Pflichtzuführung und 8.400 EUR Entschlammung) zugeführt werden können. Der Vermögenshaushalt hat ein Volumen in Höhe von 204.400 EUR. Folgende Maßnahmen/Projekte sind für das Haushaltsjahr 2022 vorgesehen:

1. Anschaffung Anhänger Bauhof: 7.000 EUR
2. Brandmeldeanlage Bauhof: 5.000 EUR
3. Vorbereitende Arbeiten Sanierung K41: 10.000 EUR
4. Tauchpumpe/Rührwerk Klärwerk: 10.000 EUR

5. Belüfter Vakuumanlage Ostseering: 4.000 EUR

6. Abwasserleitungen: 75.000 EUR

7. Ersatzbeschaffung Defibrillator MarktTreff: 3.500 EUR

Zum Haushaltsausgleich ist eine Rücklagenentnahme in Höhe von 19.600 EUR erforderlich. Für die Anschaffung des Pritschenfahrzeugs für den Bauhof ist im Haushalt 2022 kein neuer Ansatz gewählt worden, da aus dem Haushaltsjahr 2021 ein Rest in Höhe von 50.000 EUR übertragen wird.

Die Tilgung für den Kredit bei der KfW wird 2022 letztmalig geleistet, da der Kredit im Jahr 2022 abbezahlt wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für das Jahr 2022 zu erlassen, das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2022 – 2025 zu billigen und den Stellenplan beizufügen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	11		11	0	0

**15. 21. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hohenfelde; Hier: Aufstellungsbeschluss**

**28/2018 - 2023**

Herr Hartmann berichtet von der Änderung des Flächennutzungsplans und verliest den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

1. Die Gemeinde beschließt die Aufstellung der 21. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich östlich der Strandstraße, südlich der freien Landschaft, westlich der Bebauung am „Malmsteg“ und nördlich der Straße „Grüner Weg“ (s. Lageplan).  
Ziel der Planung ist es, die Teilbereiche „Sondergebiet Camping“ und „Sondergebiet Verwaltung und Feriennutzung“ in einer Änderung als Gesamtkonzept nachvollziehbar darzustellen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.
3. Mit der Bearbeitung der 21. Änderung des Flächennutzungsplanes wird das Büro B2K, Kiel, beauftragt.
4. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB ist durchzuführen.
5. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB ist durchzuführen. Die Nachbargemeinden sind nach § 2 Abs. 2 BauGB über die Planung zu informieren.
6. Das Büro B2K wird damit beauftragt, die Beteiligung durchzuführen.



Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	11		10	0	1

**16. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 21 "Radeland III"; 25/2018 - Hier: Aufstellungsbeschluss 2023**

Herr Hartmann berichtet über den Aufstellungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplans. Er verliest den Punkt 1 der Beschlussvorlage.

Herr Husen erläutert die Thematik für die Öffentlichkeit noch ausführlicher. Er betont, dass in diesem Zusammenhang, das letzte Wort immer bei der Gemeinde liegt.

Bürgermeisterin Fink informiert, dass zuerst einmal der Aufstellungsbeschluss vorliegen muss, um mit der Planung fortzufahren.

Beschluss:

1. Die Gemeinde beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21 der Gemeinde Hohenfelde für den Bereich östlich der Strandstraße, südlich der freien Landschaft, westlich der Bebauung am „Malmsteg“ und nördlich der Straße „Grüner Weg“ (s. Lageplan). Planungsziel ist die Neustrukturierung und Erweiterung des Campingplatzes unter Berücksichtigung aktueller rechtlicher Rahmenbedingungen und übergeordneter Planungsvorgaben.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.
3. Mit der Bearbeitung des Bebauungsplanes wird das Büro B2K, Kiel, beauftragt.
4. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB ist durchzuführen.
5. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB ist durchzuführen. Die Nachbargemeinden sind nach § 2 Abs. 2 BauGB über die Planung zu informieren.
6. Das Büro B2K wird damit beauftragt, die Beteiligung durchzuführen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	11		10	0	1

**17. Strom Hausanschluss Strandkrabbe**

Die Bürgermeisterin informiert über die Probleme mit dem Stromanschluss in der Strandkrabbe. Herr Hartmann informiert, dass der Fehler am Stromanschluss besteht.

Der Stromanschluss ist zu niedrig dimensioniert. Dem muss Abhilfe geschaffen werden. Ein Gespräch mit der Netz-AG hat stattgefunden. Gegenüber ist ein Transformatorenhäuschen. Hier müsste ein neuer Transformator eingebaut werden (auf Kosten der Netz AG). Ein weiterer Wandlerschrank könnte die Strandkrabbe versorgen. Dieses Stück Leitung kostet einige tausend Euro (ohne den neuen Verteiler). Die NetzAG wird ein Angebot erstellen.

Bürgermeisterin Fink weist darauf hin, dass hier Gefahr im Verzug besteht und sofort gehandelt werden muss. Herr Hampl weist darauf hin, dass Geld in der Rücklage vorhanden ist. Herr Husen unterstützt die Vorgehensweise der Bürgermeisterin und informiert, dass Kosten von etwa 60.000-80.000 Euro entstehen können. Dennoch muss diese Maßnahme durchgeführt werden.

Beschluss:

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, in Absprache mit den Stellvertretern, alle erforderlichen Schritte zur Ertüchtigung des Strom-/Hausanschlusses in der Strandkrabbe in die Wege zu leiten.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	11		11	0	0

## 18. Verschiedenes

Bürgermeisterin Fink informiert:

- Wege sind repariert
- Radweg Richtung Strand ist jetzt auch repariert
- Letzten Donnerstag hat eine Datenschutzrechtliche Beratung mit dem Datenschutzbeauftragten der Firma Konzept17 stattgefunden Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass alle Unterlagen der Gemeindevertretung sorgfältig verschlossen sein müssen. Empfehlungen der Firma folgen.
- Die Amtsverwaltung hat coronabedingt geschlossen und auf telefonische Terminvereinbarung umgestellt
- Die Umstellung auf das neue Ratsinformationssystem wird weiterverfolgt und beobachtet
- Finanzausschuss: Für die Umgestaltung des Vorgartens der Alten Schule ist Geld eingestellt. Fünf Firmen sollten Vorschläge erbringen, ein Vorschlag von einer Gärtnerei liegt vor. Ein Meinungsbild ergibt, dass der eingegangene Vorschlag weiterverfolgt werden soll. Herr Voss bietet seine Unterstützung an.

- Zur Zusammenarbeit zwischen Stadt und Amt sind keine Neuigkeiten zu berichten
- AM 21.12.21 findet eine Amtsausschuss-Sitzung statt: Vorstellungsgespräche für die Leitung der Finanzverwaltung, der Digitalisierungsmanager/insowie Leitung für das Ordnungs-, Melde- und Sozialamt
- Bürgermeisterin wirft die Frage auf, wie es im Jahr 2022 weiter geht bezüglich von Veranstaltungen. Es folgt ein reger Austausch und die Anregung einer Bürgerin sich insbesondere um die Kinder der Gemeinde zu bemühen, für die in der letzten Zeit so gut wie jede Veranstaltung ersatzlos gestrichen wurde. Herr Husen weist darauf hin, dass die Gemeinde bestrebt ist, wieder zurück zum Jahr 2018 zu kommen, was die Veranstaltungen angeht.

Herr Hartmann:

Berichtet vom Waldrundgang. Es wurden sehr positive Erfahrungen gesammelt und viele Fragen beantwortet. Im Frühjahr 2022 soll ein weiterer Termin (nicht vor April) stattfinden.

Herr Husen bittet darum, die Baumaßnahmen in der Schausterstraat zu überprüfen

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

gez. T. Knuth (Protokollführerin)

gez. G. Fink (Bürgermeisterin)